

Fortsetzungsseminar Gewalt im Spiel

Gewaltprävention mit theatralischen Mitteln

Rückantwort

Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover

Infos

- Veranstalterin** Landesstelle Jugendschutz Nds.
Fachreferat der LAG der
Freien Wohlfahrtspflege
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
Tel: (05 11) 85 87 88
Fax: (05 11) 2 83 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de
- Kontakt** Andrea Buskotte (LJS)
- Referent** Bengt Kiene, Berlin
- Ort** TUT -
Schule für Tanz, Clown und
Theater
Kornstr. 31
30167 Hannover
- Anreise** Eine Wegbeschreibung schicken
wir Ihnen ca. zwei Wochen vor
der Veranstaltung mit der
Anmeldebestätigung zu.
- Kosten** 100,- Euro
Bitte überweisen Sie den Betrag,
nachdem Sie eine
Anmeldebestätigung erhalten
haben.

Die Broschüre „*Es geht um Gewalt! Wie kann ich mich und andere schützen? Informationen für Jugendliche*“ (in deutscher und russischer Sprache) ist kostenlos bei der Landesstelle Jugendschutz zu beziehen.

FORTSETZUNGSSEMINAR

Gewalt im Spiel

Gewaltprävention mit theatralischen
Mitteln

10. & 11. November 2010

TUT - Schule für Tanz, Clown und Theater,
Hannover

Gewalt im Spiel

... Ärger, Wut, Frust? Wie entsteht gewalttätiges Verhalten im Alltag? Wo beginnt überhaupt Gewalt? Warum ist Gewalt für einige Jugendliche so attraktiv? Welche Erfahrungen und Gefühle werden in aggressiven und gewalttätigen Situationen mobilisiert? Diese und weitere Fragen bilden die Leitgedanken des Seminars.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen die Möglichkeit, mit dem Einsatz von Körper und Stimme und im Rahmen von Rollenspielen das eigene Beobachtungsvermögen zu sensibilisieren und ihre Wahrnehmungsfähigkeit zu schärfen. In Spielszenen können die Opferrolle und die Täterrolle nachvollzogen werden und konkrete Lösungsperspektiven für den Alltag entwickelt werden.

Eingeladen zu dieser Veranstaltung sind ehemalige Teilnehmer/innen des Seminars „Gewalt im Spiel“, die die Auseinandersetzung mit den Methoden der Theaterpädagogik vertiefen wollen. Weitere Interessent/innen können ggf. nach Absprache aufgenommen werden – die TN-Zahl ist begrenzt.

Andrea Buskotte (LJS)

Als Inhalte des Fortsetzungsseminars sind Impulse und eine vertiefte Auseinandersetzung mit den folgenden Aspekten geplant:

- Konkrete Situationen aus dem Alltag analysieren: genau hinsehen, unterschiedliche Blickwinkel einnehmen, unterschiedliche Lösungen erarbeiten und ausprobieren
- Was muss man tun, um eine Situation zu deeskalieren / zu eskalieren?
- Übungen mit „unorthodoxen“ / „paradoxen“ Reaktionen auf Aggressionen / Konflikte
- „Was tun, wenn die Klasse tobt?“: Intervention in (großen) Gruppen
- „Jede/r kann ein Bösewicht sein“: Übungen mit Lautstärke, Distanz(losigkeit) etc.

ZEIT:

10.00 bis ca. 17.00

Mittagspause: ca. 13.30 bis 14.30

REFERENT:

Bengt Kiene - Dipl. Sozialpädagoge,
Dipl. Psychologe, Schauspieler, Sänger, Autor

Bitte Trainingskleidung mitbringen.

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar an und übernehme die Seminarkosten in Höhe von 100,- Euro.

Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Gewalt im Spiel

10. & 11. November 2010

TUT, Hannover
Sem.-Nr. G1030-F

Name

Institution

Straße / Haus-Nr.

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift